



Gut: Rosenheimer Hoteltourismus 2023

Beitrag

Die Stadt Rosenheim im Jahr 2023 hat so viele Gästeübernachtungen gezählt wie noch nie. Zusätzlich stiegen auch die Gästeankünfte deutlich an, wie aus den aktuellen Zahlen des Statistischen Landesamtes hervorgeht.

„1921.662 Gäste haben im vergangenen Jahr in den Rosenheimer Hotels eingekcheckt. Das ist ein Plus von 21,1 Prozent. Damit haben wir den bayernweiten Zuwachs von 11,7 Prozent fast um das Doppelte übertroffen“, so Oberbürgermeister Andreas März. Auch bei den Übernachtungen lag die Zunahme mit 16 Prozent annähernd doppelt so hoch wie im bayerischen Durchschnitt (+ 8,9 Prozent). „Mit fast 45.000 Übernachtungen mehr als im Jahr 2022 haben wir in Rosenheim erstmalig die Schallmauer von jährlich 300.000 Übernachtungen durchbrochen“, zeigte sich der Oberbürgermeister erfreut über die Aufwärtsentwicklung. „Der coronabedingte Einbruch im Rosenheimer Hotelgewerbe ist überwunden. 2023 war ein hervorragendes Jahr für den Rosenheimer Hotel-Tourismus. Die Anziehungskraft Rosenheims auf unsere Besucher ist ungebrochen“, so März.

Ein „wichtiges Signal an die Investoren und Hotelbetreiber“ ist aus Sicht des Oberbürgermeisters, dass auch die Kapazitätsauslastung mit jahresdurchschnittlich 50,8 Prozent um mehr als sieben Punkte höher liegt als im bayerischen Durchschnitt (43,2 Prozent). „Befürchtungen aus dem Rosenheimer Umland, die Stadt könnte es bei der Ausweitung ihres Hotelangebots übertreiben und die Betriebe zu einem Unterbietungswettbewerb bei den Hotelpreisen zwingen, haben sich ausweislich dieser Zahlen nicht bestätigt. Wir haben auf einen moderaten und marktgerechten Aus- und Umbau des Hotelangebots in der Stadt gesetzt und dabei eine gute Balance zwischen Angebot und Nachfrage gefunden“, so Rosenheims Wirtschaftsdezernent Thomas Bugl.

Die Politik einer stetigen Ausweitung und qualitativen Verbesserung der Hotelkapazitäten in der Stadt zahlt sich nach Einschätzung von Oberbürgermeister März aus. „Mit der Eröffnung eines weiteren Hotels im Bahnhofsareal Nord wird das Angebot in der Stadt nochmals um knapp 150 Zimmer ausgeweitet. Damit sind wir mit einem Gesamtangebot von 2000 Betten gut aufgestellt. Mit der zusätzlichen Entwicklung weiterer für den Tourismus relevanter Potentiale wird Rosenheim als Destination immer attraktiver“, so März.

Text: Stadt Rosenheim – Foto: Hötzelsperger



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Bayern
2. Hotellerie
3. München-Oberbayern
4. Rosenheim